

Samstag, 9. September um 14.00 Uhr
TAG DES OFFENEN DENKMALS



Landesweite Eröffnungsfeier in
St. Michael mit Musik an ein und zwei
Orgeln:
Sigfrid Karg-Elert
„Ein feste Burg ist unser Gott“
Kurt Enßle
„Unüberwindlich starker Held
St. Michael“ & „Aria für 2 Orgeln“

Ursl Belz-Enßle und Kurt Enßle, Orgel

um 21.00 Uhr
ORGELMUSIK ZUR NACHT DES
OFFENEN DENKMALS

Louis Vierne « Claire de Lune »
»Etoile du soir »
Johann Sebastian Bach
„Christ, der du bist der helle Tag“
„Passacaglia in c-moll“

Ursl Belz-Enßle, Orgel

Freitag, 29. September um 20.00 Uhr
MUSIK ZUM MICHAELISFEST

J. Chr. Bach: Es erhub sich ein Streit
Otto Nicolai: Symphonische Ouvertüre
zu „Ein feste Burg ist unser Gott“ u.a.
Es musizieren:
Kantorei an St. Michael*Ensemble für
Liturgie & Gottesdienst*Kantorei am
Vormittag*Jugendkantorei*Chöre der ev.
Kirchengemeinden Johannes Brenz & Lukas
Bibersfeld, Gailenkirchen, Kreuzäcker,
Rieden, ein symphonisches Orchester
Leitung: Ursl Belz-Enßle



Samstag, 7. Oktober um 18.00 Uhr
DER REFORMATISCHE
LIEDERSCHATZ IN UNSEREM
GESANGBUCH

Teil III: Trinitatis bis Ende des
Kirchenjahrs
mit Orgelmusik und gemeinsam
gesungenen Chorälen von
Martin Luther, Nikolaus Herman,
Michael Weiße, Johann Walter u.a.
Orgel: Ursl Belz-Enßle
Moderation: Kurt Enßle

Samstag, 21. Oktober um 18.00 Uhr
Stunde der Kirchenmusik zum
Reformationsjubiläum
LUTHERVARIATIONEN
von Volker Luft

„NON MORIAR“
von Ludwig Senfl
Ludwigsburger Streichquartett
Barbara Stoll, Rezitation

Samstag, 11. November um 18.00 Uhr
QUARTETT ANS ENDE DER ZEIT
von Olivier Messiaen



Olivier Messiaens „Quartett ans Ende der Zeit“ ist
ein kammermusikalisches Schlüsselwerk des 20.
Jahrhunderts, inspiriert von der Offenbarung des
Johannes. Der französische Komponist hat es
1940/41 unter unsäglichen Bedingungen im
Kriegsgefangenenlager Stalag VIII A bei Görlitz
geschrieben, im Winter vor 76 Jahren ist es dort
erstmalig erklingen. Der Not der äußeren
Umstände entsprungen ist die eigenartige
Besetzung für Violine, Klarinette, Violoncello
und Klavier: sie ergab sich aus den im Lager
vorhandenen Instrumenten und Solisten.

Berthold Guggenberger, Violine
Melanie Gichert, Klarinette
Iris Mack, Violoncello
Thomas Haller, Klavier

Sonntag, 26. November um 18.00 Uhr
REQUIEM von Karl Jenkins



Karl Jenkins begann seine musikalische Laufbahn als Oboist und studierte Musik an der Universität von Wales in Cardiff. In den darauf folgenden Jahren machte er als Jazzmusiker, Saxophonist und Keyboarder von sich reden, spielte in Jazz- und Artrock-Formationen und war hierbei auch schon kompositorisch tätig. Jenkins kombiniert in seinem Requiem die Texte der altkirchlichen Liturgie mit japanischen Haiku-Gedichten und schafft dadurch eine berührende Aura von zeitloser Weltmusik.

Es musizieren:
Kantorei, Jugendkantorei und ein
Projektorchester
Leitung: Ursl Belz-Enßle

Konzert mit Eintritt.
Freie Platzwahl, keine Nummerierung.
Karten zu 15,-; ermäßigt 5,- ab 10.11.
bei Hörakustik Vogelmann,
Gelbinger Gasse 28, Tel: 0791/6744
Abendkasse in St. Michael ab 17.00 Uhr.

Der
ARBEITSKREIS
"Kirchenmusik St. Michael" e.V.
freut sich über Ihre Unterstützung.

IBAN: DE94 6225 0030 0005 0207 00
BIC: SOLADES1SHA
Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim

Vorsitzende: Doris Vogelmann
Tel.: 0791/6744

Pfarrerin für Kirchenmusik
Nikola Lenke
Am Mutterhaus 5
74523 Schwäbisch Hall
0791 / 946 335 97

Konzeption und Leitung
Musik an St. Michael Schwäbisch Hall
Ursl Belz-Enßle und Kurt Enßle
Unterlimpurgerstraße 5,
74523 Schwäbisch Hall
Tel. 0791/7483 - Fax: 941 3776
www.musikanstmichael.de

Musik in St. Michael
erklingt im werbefreien Raum.

Um einen störungsfreien Verlauf der
Konzerte zu gewährleisten
ist 15 Minuten nach Veranstaltungsbeginn ist
kein Einlaß mehr möglich.
Danke für Ihr Verständnis

Titelfoto: Weller SHA

Musik in St. Michael

Schwäbisch Hall



Michaelis bis Ende des Kirchenjahrs
2017